



STELLENAUSSCHREIBUNG

Nicht nur die Schönheit der Landschaft, auch die Vielzahl an kulturellen Veranstaltungen sowie die Nähe zur Hauptstadt Berlin machen unseren Landkreis zu einem lebenswerten Wohn- und Arbeitsort.

Die Kreisverwaltung des Landkreises Märkisch-Oderland zählt zu einem der größten und attraktivsten Arbeitgeber in der Region. Wenn Sie auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit in der Verwaltung sind, dann könnte die nachfolgende Stellenausschreibung genau das Richtige für Sie sein.

In der Kreisverwaltung des Landkreises Märkisch-Oderland ist – vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages – zum 28.08.2023 eine Ausbildungsstelle der Richtung

Fachinformatiker*in – Systemintegration

zu besetzen.

Inhalte der Ausbildung:

Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker*in für Systemintegration dauert drei Jahre und erfolgt im dualen System. Die praktische Ausbildung erfolgt im Fachdienst IT am Dienstort Seelow.

Unter fachkundiger Anleitung lernen Sie die verschiedenen Aufgaben eines Fachinformatikers für Systemintegration kennen. Dazu gehören u. a.:

- das Aufbauen und Installieren von Computern (Hard- und Software), Telefonanlagen und Druckern in der Verwaltung sowie das Bereitstellen von Technik für den Homeoffice-Arbeitsplatz der Mitarbeiter*innen,
- das Unterstützen der Mitarbeiter*innen bei Anwendungsproblemen (IT-Support),
- das Planen und Durchführen von Anwenderschulungen,
- das Prüfen der Anforderungen an neue Hard- und Software für das jeweilige Fachamt anhand ihrer Aufgaben unter Einhaltung vorgegebener Budgets,
- das Auswählen und Beschaffen der erforderlichen Hard- und Software sowie
- das Warten der Hard- und Software, z. B. mittels der Durchführung von Updates.

Die theoretischen Kenntnisse des Berufes werden am Oberstufenzentrum I Spree-Neiße in Forst (Lausitz) vermittelt. Der Berufsschulunterricht wird im Blockmodell erteilt, das heißt, Sie gehen während Ihrer Ausbildung mehrmals für einen Zeitraum von mehreren Wochen ausschließlich in die Berufsschule. Folgende Lernfelder stehen u. a. auf Ihrem Stundenplan: „Das Unternehmen und die eigene Rolle im Betrieb beschreiben“, „Arbeitsplätze nach Kundenwunsch ausstatten“, „Software zur Verwaltung von Daten anpassen“, „Serviceanfragen bearbeiten“ und „Netzwerke und Dienste bereitstellen“. Zudem werden berufsübergreifende Fächer, wie Deutsch, Englisch, Wirtschafts- und Sozialkunde und Sport, in der Berufsschule unterrichtet.

Die Ausbildung endet mit dem Bestehen der Abschlussprüfung. Eine Übernahme in ein Arbeitsverhältnis wird angestrebt.



Interessenten sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- mind. mittlerer Bildungsabschluss mit guten schulischen Leistungen, insbesondere in Deutsch, Mathematik und Englisch,
- Interesse an und Verständnis für mathematische und informationstechnische Zusammenhänge,
- grundlegende Erfahrungen im Umgang mit Hard- und Software,
- Fähigkeit zu analytischem Denken und Vorgehen,
- Kommunikationsfähigkeit,
- Entscheidungsfähigkeit,
- Teamfähigkeit,
- Stressresistenz und Flexibilität,
- Zeitmanagement und Organisationsgeschick.

Wir bieten:

- **Sehr gute Einbindung in die Praxis** durch selbständiges Arbeiten und anspruchsvolle Aufgaben. Dabei stehen Ihnen kompetente und geschulte Ausbilder*innen im Fachdienst IT zur Seite.
- **Optimale Unterstützung:** Die Ausbildungsleitung begleitet Sie von der Vertragsunterschrift bis zur Abschlussprüfung. Eine engagierte Jugend- und Auszubildendenvertretung macht sich für Ihre Bedürfnisse stark und es steht Ihnen ein eigener „Azubi-Pate“ zur Seite.
- **Bestmögliche Prüfungsvorbereitung** durch interne Schulungen zur Vorbereitung auf Lehrgänge und Prüfungen.
- **Angenehme Rahmenbedingungen:** Sie erhalten eine attraktive Ausbildungsvergütung (im 1. AJ 1.068,26 €, im 2. AJ 1.118,20 € und im 3. AJ 1.164,02 € brutto), eine jährliche Sonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, bei erfolgreich bestandener Abschlussprüfung eine Abschlussprämie in Höhe von 400,00 €, flexible Arbeitszeiten und 30 Tage Erholungsurlaub.
- **Vielfältige Angebote,** wie die Einführungs- und Seminarwoche für den bestmöglichen Ausbildungsstart, Exkursionen und Teamtage, einen Azubi-Austausch mit anderen Verwaltungen und sogar Auslandsaufenthalte.
- **Ideale Perspektiven:** Die Übernahmechancen nach der Ausbildung sind sehr hoch. Seit vielen Jahren können wir unseren Auszubildenden nach bestandener Abschlussprüfung eine Weiterbeschäftigung anbieten.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, bitten wir um Einreichung folgender Unterlagen: Bewerbungsanschreiben, tabellarischen Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse bzw. des Schulabschlusszeugnisses sowie ggf. weitere Bescheinigungen, z. B. von Praktika oder ehrenamtlichen Tätigkeiten. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Teilnahme am Vorstellungsgespräch setzt die Erfüllung der formalen Kriterien sowie das Bestehen des Eignungstests voraus, welche Bestandteil des Anforderungsprofils sind.

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen. Bewerbungen per E-Mail sind ausdrücklich erwünscht. **Bewerbungsschluss ist der 31.01.2023.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gez. G. Schmidt

Anschrift

Landkreis Märkisch-Oderland
Amt für Personal und IT
Puschkinplatz 12
15306 Seelow

E-Mail

ausbildung@landkreismol.de
(zusammengefasst in einer PDF-Datei)

Ansprechpartnerinnen

Frau R. Reim & Fr. S. Schmidt
Tel. 03346 850-7710/-7713